

WEITERBILDUNG IM 1. QUARTAL 2026: EIN STARKER START INS NEUE JAHR

09. Dezember 2025 Erstellt von Ramona Bechler-Haas, Referentin Öffentlichkeitsarbeit/Marketing



Wissen rund um Betriebsratswahlen, neue Impulse zu Künstlicher Intelligenz, Ferienkurse und vielfältige Themen aus den Fachbereichen: Die Paritätische Akademie Sachsen startet mit einem vollen Programm ins neue Jahr. Melden Sie sich jetzt an!

2026 werden neue Betriebsräte gewählt. Dafür erhalten Sie gleich zu Jahresbeginn im Seminar [„Betriebsratswahlen 2026“](#) das Wissen, das Sie für die Vorbereitung und die rechtssichere Durchführung benötigen. Künstliche Intelligenz (KI) bleibt ein Dauerbrenner in der Weiterbildung: Das Online-Seminar [„KI-Kompetenz für die Soziale Arbeit“](#) vermittelt grundlegendes Verständnis über generative KI. Im Online-Seminar [„Wie verändert KI die Soziale Arbeit?“](#) erkunden Sie konkrete Anwendungsmöglichkeiten für Ihren Arbeitsbereich.

Winterferien mit Mehrwert: Systemisch arbeiten und Teams erfolgreich führen

In den sächsischen Winterferien können Sie sich in mehrtägigen Kursen weiterbilden. Das zweitägige Seminar [„Systemisches Arbeiten in der Sozialen Arbeit“](#) zeigt, wie Sie systemisch-konstruktivistisch denken und lösungsorientiert handeln. Der dreitägige Kurs [„Ein Team gut und erfolgreich führen“](#) richtet sich an neue und erfahrene Führungskräfte. Sie erhalten praxisnahe Impulse zu Konfliktlösungen im Team und zu moderner, partnerschaftlicher Führung.

Stressmanagement, Entwicklungsberichte, Heilpädagogik: Neue Seminare

für Kita, Hort und Jugendhilfe

Das Team der Paritätischen Akademie Sachsen hat auch für die verschiedenen Fachgebiete ein vielseitiges Programm zusammengestellt. Besonders Beschäftigte aus Kinder- und Jugendhilfe sowie Kita und Hort finden im ersten Quartal 2026 viele neue Angebote: Im Seminar [„Entwicklungsberichte erstellen – gut gemacht!“](#) üben Sie, Beobachtungen aus dem pädagogischen Alltag fachlich und kompetenzorientiert zu dokumentieren. Im Seminar [„Was Jugendhilfe leisten kann“](#) lernen Sie rechtliche Grundlagen kennen, arbeiten an Fallbeispielen und reflektieren, welche Unterstützungsangebote Kinder und Jugendliche wirklich stärken.

Für Mitarbeitende in Kita und Hort bietet das zweitägige Online-Seminar [„Stressmanagement für pädagogische Fachkräfte“](#) praxisnahe Strategien zur Entlastung und Selbstfürsorge. Im Seminar [„Chancen und Herausforderungen heilpädagogischer Ansätze in der Kita“](#) erfahren Sie, wie heilpädagogische Konzepte Partizipation, Selbstständigkeit und Teamarbeit fördern. Entwickeln Sie Strategien, die Inklusion im Alltag lebendig machen!

Qualität in der Pflege sichern: Seminare zu QPR, Ernährung und Umgang mit Grenzverletzungen

Ab Juli 2026 gilt in der ambulanten Pflege die neue Prüf- und Bewertungssystematik des Medizinischen Dienstes (MD). Die Online-Schulung „Die neuen Qualitätsprüfungs-Richtlinien (QPR) für die ambulante Pflege“ bereitet Sie darauf vor. Zwei Termine – im [Januar](#) und [März](#) – stehen zur Auswahl.

Im Online-Seminar [„Optimales Ernährungsmanagement in Pflegeeinrichtungen durch multiprofessionelle Teamarbeit“](#) erfahren Heimleitungen, Küchenleitungen und Pflegedienstleitungen, wie ein gemeinsames Ernährungsmanagement Abläufe verbessert und Zufriedenheit sowie Genuss steigert. Neu im Programm ist das Seminar [„Wenn Du jetzt nicht ordentlich läufst, nehmen wir Dir den Rollator weg.“](#) Es greift das Thema Grenzverletzungen in der Pflege auf. Sie reflektieren eigene Erfahrungen und lernen, schwierige Situationen sensibel und sicher zu steuern.

Teilhabe ermöglichen: Grundlagen und Spezialwissen zum Persönlichen Budget

Für Mitarbeitende in Eingliederungshilfe und Beratungsstellen sowie für gesetzliche Betreuer*innen gibt es zwei Online-Seminare zum „Persönlichen Budget“. [Das erste vermittelt Grundlagen](#) – von Antrag bis Auszahlung. [Das zweite vertieft das Wissen](#) zu Budgethöhe, Zielvereinbarungen und Budgetassistenz. Wieder im Programm ist außerdem das Seminar [„Aktuelles Betreuungsrecht“](#). Es befasst sich mit den Aufgaben gesetzlicher Betreuer*innen. Gleichzeitig verdeutlicht es, wo deren Grenzen liegen und soziale Einrichtungen Verantwortung tragen. Daher richtet sich das Seminar auch an Mitarbeitende von Einrichtungen, in denen sich Betreute aufhalten.

Themenschwerpunkt 2026: Sexualisierte Gewalt und Traumata verstehen

Fachbereichsübergreifend setzt die Paritätische Akademie Sachsen 2026 mit dem [Schwerpunkt „Sexualisierte Gewalt und Traumata“](#) ein klares Zeichen. Die Grundlagenseminare [„Sexualisierte](#)

[Gewalt](#)“ und [„Basiswissen Trauma“](#) eröffnen die Reihe im ersten Quartal 2026. In den weiteren Monaten folgen Seminare, die das Grundlagenwissen vertiefen – von Beweissicherung über Gewaltschutzkonzepte bis hin zum Schutz vor sexualisierter Gewalt am Arbeitsplatz.

Weitere Seminare für 2026 finden Sie auf der [Webseite der Paritätischen Akademie Sachsen](#).

Sie haben Fragen oder Anregungen? Kontaktieren Sie das Team der Paritätischen Akademie Sachsen unter Tel.: 0351 - 828 71 431 oder schreiben Sie an [weiterbildung\(at\)parisax-akademie.de](mailto:weiterbildung(at)parisax-akademie.de).